

Schlussbericht

# Trockenmauerbau Othmarsingen Rebhübel

Ein Projekt zur Stärkung und Vernetzung einheimischer  
Rosen- und Reptilienarten durch den Bau von Steinstrukturen



Am Rebhübel in der Gemeinde Othmarsingen wurde im Zeitraum Januar bis März 2014 eine alte zerfallende Trockenmauer erneuert. Die Mauer wurde ursprünglich vor 1880 gebaut um den damaligen Rebberg zu terrassieren. Noch vor 1940 wurde die Bewirtschaftung des Rebbergs aufgegeben (Siegfriedkarte von 1880 & 1940). Die Mauer ist seither zunehmend verfallen. Mit dem Neubau wurde ein Stück Kulturgut erhalten und ein Mehrwert für die Natur erreicht. Das Projekt konnte dank der Unterstützung der Ortsbürgergemeinde Othmarsingen, der Gemeinde Othmarsingen, dem Kanton Aargau, dem Fonds Landschaft Schweiz und der Familien-Vontobel-Stiftung realisiert werden. Vielen Dank!


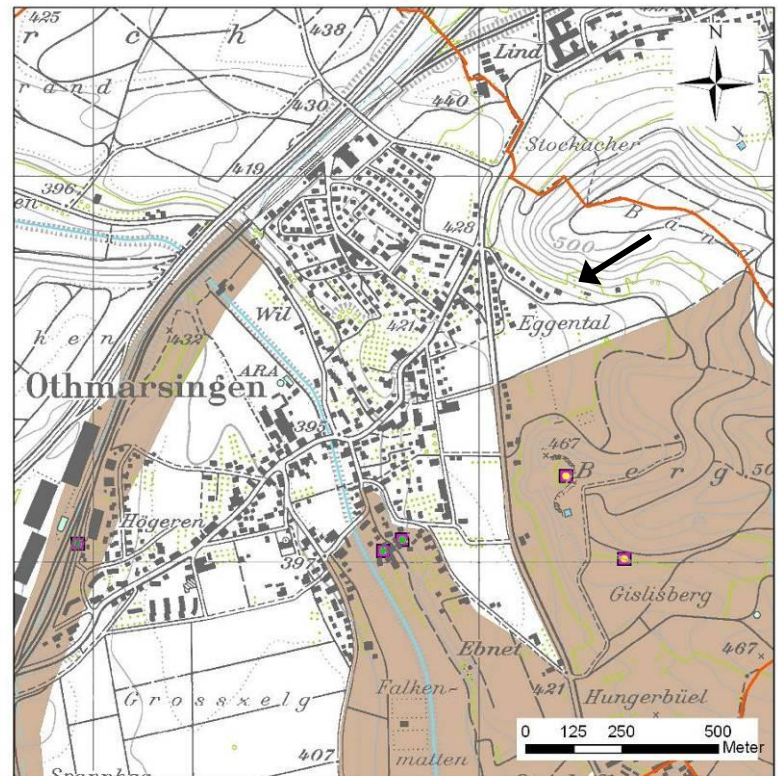
## Inhaltsverzeichnis

Projektübersicht .....	2
Standort .....	3
Durchgeführte Arbeiten .....	3
Anhang .....	4

## Projektübersicht

Titel	Trockenmauerbau Othmarsingen
Auftragsnummer	515
Projektleistungsangebot	150
Stand	27. Mai 2014
Beschrieb	Wiederaufbau und Instandsetzung einer Trockenmauer
	Naturwerk (Projektkoordination & Ausführung)
	Gemeinde Othmarsingen Ortsbürgergemeinde Othmarsingen
	Kanton Aargau,
 <p>FONDS LANDSCHAFT SCHWEIZ (FLS) FONDS SUISSE POUR LE PAYSAGE (FSP) FONDO SVIZZERO PER IL PAESAGGIO (FSP) FOND SVIZZER DA LA CUNTRADA (FSC)</p>	Fonds Landschaft Schweiz
	Familien-Vontobel-Stiftung

## Standort

Kanton	Aargau
Gemeinde	Othmarsingen
Flurname	Rebhübel
Übersichtskarte	
<div style="display: flex; align-items: flex-start;"> <div style="flex: 1;">  <p>Trockenmauerbau Othmarsingen</p> <p>Masstab: 1:10'000</p> </div> <div style="flex: 2;">  </div> </div>	

## Durchgeführte Arbeiten

### Strünke entfernen

Im Mauerabschnitt wurden 3 grosse Strünke, sowie aufkommender Hartriegel (*Cornus mas*) mit Wurzeln entfernen.

### Steinmaterial

Das zusätzlich benötigte Steinmaterial wurde von zerfallenen Trockenmauern abgebaut. Insgesamt wurden so ca. 15 Tonnen Stein zugeführt.

Zusätzlich wurden 6 Tonnen Hintermauerungsmaterial verbaut

### Neubau

Das Fundament so wie der Anzug (Neigung gegen den Hang) der noch intakten Mauerabschnitte konnten nicht integriert werden. Entsprechend wurde die ganze Mauer neu gebaut.

Die Trockenmauer ist insgesamt 31 Meter lang und durchschnittlich 1.40 Meter (1.10 m bis 1.60 m) hoch. Dies ergibt. 43 m<sup>2</sup> Ansichtsfläche. Die Mauer wurde mit 12% Anzug gebaut.



## Anhang